

# "Kenya Wildlife Service" Projekt zum Schutz der Wasserschildkröten

DER "KENYA Wildlife Service" (KWS) führt an der Küste ein Projekt durch, an dem die einheimische Bevölkerung beim Schutz der Wasserschildkröten aktiv beteiligt ist.

Die Leute werden ermuntert, entlang den Stränden nach Nestern Ausschau zu halten.

Wer dem KWS den Standort eines solchen Nests meldet, erhält Shs 500,- und wird gebeten, dafür zu sorgen, daß das Nest nicht gestört oder zerstört wird.

Wer dem KWS mitteilt, daß die jungen Schildkröten ausgeschlüpft sind, erhält Shs 5,-, nachdem der lebende Beweis erbracht worden ist.

Dann werden die Schildkrötenbabys von KWS Beamten, im Beisein von Einheimischen und Besuchern, im Meer ausgesetzt.

Dieses System hat sich gut bewährt, und die Anwohner machen eifrig mit, wahrscheinlich angespornt durch die finanzielle Belohnung.

In Bamburi an der Nordküste wird unter Privatinitiative ebenfalls ein Projekt zum Schutz der Wasserschildkröten durchgeführt.

Bestimmte Personen sammeln Schildkrötenier am Strand, bevor diese geraubt oder zerstört werden können, und bringen sie zum künstlichen geschützten Brutplatz in Bamburi.

Wenn genügend Schildkrötenjunge ausgeschlüpft sind, werden Einheimische, Touristen und andere Besucher eingeladen zu einer Zeremonie, wobei die Babys im Meer freigelassen werden.

Gewöhnlich nehmen an einem

solchen Anlaß 100 bis 300 Personen teil, die eine winzige Schildkröte in der Hand halten und alle fast gleichzeitig ins Meer setzen.

Der KWS hat festgestellt, daß Wasserschildkröten entlang der kenianischen Küste innerhalb der 20 Meilenzone weit verbreitet sind, hauptsächlich wo es Korallenriffe und Seegras gibt.

Die Schildkröten machen es wie die Zugvögel, sie legen weite Strecken von ihren Futterstellen zu den Brutplätzen zurück.

In kenianischen Gewässern wird das Vorkommen der Wasser-

schildkröten auf über 800 geschätzt, dabei sind hier lebende sowie nur hier brütende Tiere berücksichtigt.

Diese Zahl scheint recht groß zu sein, aber durch Plünderung der Nester, Jagd auf ausgewachsene Schildkröten und auf Eier, durch Wasserverschmutzung, Erosion der Strände und ständige Ausbreitung der menschlichen Siedlungen werden die Wasserschildkröten immer stärker bedroht.

In einigen Gebieten ist der Anteil der zufällig in Fischnetzen gefangenen Schildkröten sehr

hoch.

In kenianischen Gewässern wurden fünf Arten von Wasserschildkröten registriert, nämlich: Grüne Schildkröte (*chelonia mydas*), Falkenschnebel (*aretmochelys imbricata*), oliv Schildkröte (*lapidochelys olivacea*), Dackkopf (*caretta caretta*), Riesenielederrücken (*dermochelys coriacea*).

Es ist interessant und ermutigend, daß beide Projekte, KWS und Bamburi, mit beachtlichem Erfolg arbeiten, obwohl die Schildkröten jahrelang von den Küstenbewohnern gejagt wurden, da sie doch einen gewissen Wert darstellten als Nahrungsmittel und für kulturelle Zwecke.

## Spezialbericht von William Meda

# Charterflüge aus Holland

KENIAS Tourismusindustrie ist sehr erfreut darüber, daß Air Holland Charterflüge wieder eingeführt hat und in dieser Wintersaison bis Ende April 1996 einmal in der Woche Touristen nach Mombasa bringen wird.

Unter den Reiseveranstaltern, die bei Air Holland Plätze gebucht haben, ist **Sudtours**, und unter den Touristen, die anfangs November mit Air Holland auf dem internationalen Flughafen von Mombasa ankamen, war **Wim Woelders**, Traffic/Operations Manager, **Sudtours**, Amsterdam, begleitet von 18 Vertretern der führenden Agenturen, die Sudtours-Urlaub

verkauft.

Sie alle werden nun mit mehr Erfolg für Ferien in Kenia werben können, nachdem der Flug hierher viel einfacher geworden ist.

Die Reisefachleute waren bei 5 Grad Celsius in Holland abgeflogen und freuten sich sehr über die strahlende Sonne in Mombasa.

## TSAVO-OST

Bei der Landung wurden sie von drei Highways Minibussen erwartet, die sie gleich auf Safari führten - erster Halt war ein Picknick mittags im Tsavo-Ost-Nationalpark.

**Sudtours** ist der fünfgrößte Reiseveranstalter in Holland und schickte 1989 die ersten Touristen nach Kenia.

**Highways Tours and Safaris**, für die Landarrangements in Kenia verantwortlich, besteht seit 1968 und ist ungafähr der fünfgrößte Reiseveranstalter in Kenia.

Vor der Safari wurde die Gruppe vom **Restaurant Carneval** willkommen geheißen, das ihnen eine Erfrischung offerierte.

Das **Restaurant Carneval** gehört zur **Diani Homes** Gruppe wie auch **Chale Island Paradise** an der kenianischen Südküste, wo die Reisefachleute später eine romantische Beach Party bei Vollmond erlebten.

Management Teams von **Highways** und **Diani Homes** waren zur Begrüßung auf dem Flughafen, darunter **Pip Barnes**, ein Direktor, **Adam A. Jillo**, General Manager, und **Yahya Mohamed**, Tours Supervisor von **Highways**; former **Frank H. Neugebauer**, Gruppen General Manager von **Diani Homes**, und **Irene Bockle**, Marketing Mangeress, **Restaurant Carneval**.

Mit den **Highways** Minibussen fuhr die Gruppe für eine Woche auf Safari direkt nach **Tsavo-Ost** mit Übernachtungen im **Tsavo Safari Camp** und in der **Kilimanjaro Buffalo Lodge** am Fusse des Kilimandscharos.

In der Landeshauptstadt **Nairobi** gab es Mittagessen im **Carnivore Restaurant**, anschließend Besuch des **Karen Blixen Museums** sowie des **Giraffe Manor**.

Mit der Eisenbahn kehrten die Reisefachleute nach Mombasa zurück.

Nach einer Übernachtung im **Lagoon Reef Hotel** ging die Safari weiter nach **Watamu** und **Malindi** mit Besichtigung anderer Hotels.

Wenn die Leute einmal wissen, daß **Air Holland** wieder nach Mombasa fliegt, und mit der gegenwärtigen Werbekampagne, die Reisefachleute nach Kenia bringt und sie durch Filme und spezielle Programme über das Land informiert, kann man in dieser Wintersaison viel mehr Touristen aus Holland erwarten.



## WEIHNACHTSFEST IM GERMAN INSTITUTE EIN VOLLER ERFOLG!

200 Gäste (ca. 50 Deutsche und 150 Kenianer) hatten sich zu dieser Weihnachtsfeier eingefunden. Als die Theatergruppe "Utamaduni" "Aschenputtel" auf deutsch aufführte, waren nicht nur die Kinder hell begeistert.

Nachdem der Weihnachtsmann Süßigkeiten an die Kinder verteilt hatte, sangen alle zusammen deutsche und kenianische Weihnachtslieder, die **Guidun Manig** auf der Gitarre begleitete.

Das Buffet war mit verlockenden deutschen und kenianischen Köstlichkeiten gefüllt, die die Gäste mitgebracht hatten; zum Abschluß wurde bis um Mitternacht getanzt.

Anja Kiohe möchte hiermit allen danken, die auf die eine oder andere Weise mitgeholfen und dazu beigetragen haben, daß die Weihnachtsfeier so ein großer Erfolg wurde.

## NYALI BEACH KARNEVAL MIT GLANZ UND GLORIA

BEREITS DREI Jahre hintereinander hat das Management des **Nyali Beach Hotels** am Silvesterabend eine sensationelle Party organisiert mit Kostümfest, musikalischen Shows und kulinarischen Spezialitäten im großen Stil und Format wie an den mondänsten Urlaubsorten der Welt.

Personen am **Brasilianischen Copacabana Carneval** teil, um das Neue Jahr zu erwarten.

Man konnte rund 150 verschiedene gediegene Kostüme bewundern; es war ein exotisches Bild unter den Palmen mit dem azurblauen Indischen Ozean im Hintergrund.

Am gleichen Platz wird auch

dieses Jahr wieder ein Karneval mit demselben Thema abgehalten.

Er beginnt wie gewöhnlich mit einer Gala Cocktail Party zum Jahresende und mit einer "Segnungszeremonie" in "The Lane" zwischen dem **Mvita Grill** und der **Parrots Beach Bar**.

Anschließend gibt es ein opulentes Buffet mit köstlichen

Barbecue-Spezialitäten.

Die Gäste werden wiederum in faszinierenden Kostümen erscheinen, von traditionellen brasilianischen **Kudajas**, schottischen Kilts und Zulugewändern bis zu den traditionellen **Suaheli-Kanikis**.

Als besondere Attraktion wird ein riesiger "Dinosaurier" den Gästen die Hand schütteln...

**MAXIM'S cellar**  
MOMBASA BEACH HOTEL

**LATEST NEWS FOR December**

Here is a Christmas present for you!!  
**EVERY THURSDAY IN DECEMBER**  
have dinner at the Maxim's and your SPOUSE dines FREE!  
**Merry Christmas!**

Open daily for dinner, also featuring The Midnight Savannas on Thursdays, Fridays, Saturdays.  
For Reservations call Mombasa Beach Hotel 471861.

an exciting new holiday experience ...

## SHASHA CAMP VOI

Dinner Bed/ Breakfast - Special Rates

Please contact Shasha  
Camp P.O. Box 411 Voi  
Tel. 0147-30002/ 30007

NOW UNDER NEW MANAGEMENT

## TEN 2 TEN

\* Open air Bistro \*  
\* Take away service \*

NEW Menu includes main dishes as well as snacks, pizzas, burgers, sandwiches....

☐ NOW with beers, wines, spirits and cigarettes.  
☐ Soft ice-cream and milkshakes.

OPEN: 10 am to 10 pm, Tues. to Sun.  
Ratna Square, Nyali.  
Mombasa Tel. 474220

Play 20 coins on the  
**Poker Progressive**  
in  
International  
**CASINO**  
at Nyali

and you would WIN the  
**Jackpot**  
that currently stands  
at  
**200,000/-**  
\*\*\*\*\*

Open from 8.30 pm Daily  
\*\*\*\*\*

Telephone 471733 for  
free transport from  
North Coast Hotels